

## Sitzungsbericht der Sektion für Mineralogie, Geologie und Geographie.

Sitzung am 11. März 1924.

Neuwahl der Sektionsleitung: Obmann: Prof. Dr. M. Stark,  
Schriftführer: Dr. W. R. Zartner, Vertreter für den Haupt-  
ausschuß: Prof. Dr. Vatter.

F. Fabas: „Pollenanalytische Untersuchungen  
einiger ostalpiner Hochmoore.“

Sitzung am 19. März 1924.

1. A. Liebus: Bericht über die geologischen  
Aufnahmen im nordöstlichen Mähren.

Das Gebiet schließt im N an den Höhenrücken des Ho-  
stein—Jawornik—Kelský an, über dessen Aufbau bereits  
berichtet wurde (Lotos Bd. 70. 1922). Es stellt ein flach ge-  
welltes Hügelland vor, das gegen N etwas ansteigt. Der im  
gebirgigen Teile wahrscheinlich gewordene Schuppenbau setzt  
sich scheinbar auch hier fort, denn die im normalen Liegenden  
des großen Komplexes der Hieroglyphenschicht am Fuße des  
obenerwähnten Höhenrückens auftretenden Monilithschiefer  
werden von 2, wahrscheinlich aber von 3 in nö. Richtung an-  
geordneten inselförmig herausragenden Vorkommnissen von  
Hieroglyphenschichten unterbrochen, die darauf hindeuten, daß  
ebensooft Ueberschiebungen der älteren Monilithschiefer über  
die Hieroglyphenschichten stattgefunden haben.

Im NW Teile der Sektion findet die Berührung der Schichten  
des karpathischen Systems mit den Kulmablagerungen der  
Sudeten statt. Tektonisch ist aber nicht viel wahrnehmbar,  
die Kulmsandsteine und Konglomerate mit untergeordneten  
Schiefern sind stark aufgefaltet und von zahlreichen Sprüngen  
durchzogen. Nur an einer Stelle nördlich von Soběchleb läßt  
sich die Ueberlagerung der Konglomerate durch weiche graue  
schieferige Mergel der Monilithschiefer beobachten.

Ein großer Teil in Westen der Sektion enthält die Reste  
der miocänen Meeresbedeckung als Tone, Sande und halbver-  
festigte Gerölle. An einigen Stellen konnten Fossilien (Gastro-  
poden, Bivalven, Foraminiferen) nachgewiesen werden.

Die quartären Schichten werden durch Schotter, Sand und  
Lehme dargestellt, die ursprünglich wohl als Löß zur Ablagerung  
gelangten. (An zwei Stellen wurde *Succinea oblonga* nachgewiesen.)

Wechselrede: Wähner, Stark, Wotzel.

2. W. Vortisch Schotteruntersuchungen bei  
Deutsch-Gabel, Nordböhmen.

Wechselrede: Wähner, Stark.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1924

Band/Volume: [72](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Sitzungsbericht der Sektion für Mineralogie, Geologie und Geographie 276](#)